

# *Anomodon rugelii* versus *A. viticulosus*

Niklaus Müller, Institut für Systematische Botanik,  
Zollikerstrasse 107 8008 Zürich  
Email: nmueller@access.unizh.ch

*Anomodon rugelii* (C. Müll.) Keissl., ein Vertreter aus der Familie der Thuidiaceae, wird in der Schweiz hie und da angetroffen. Dass die Art relativ leicht für *A. viticulosus* (Hedw.) Hook. & Tayl. gehalten werden kann, ist auch Nebel & Philippi 2001 bekannt; „Wegen der häufigen Verwechslung mit *A. viticulosus* werden nur durch Herbarangaben abgesicherte Angaben von *A. rugelii* berücksichtigt“. Eigentlich ist die Bestimmung nicht wirklich schwierig. Mit dem Schlüssel aus der Flora von Baden-Württemberg sollte das problemlos gehen. Was fehlt, sind gute Abbildungen in der gängigen Literatur, die die Merkmale wirklichkeitsgetreu wiedergeben. Besonders die Abbildungen in Frahm & Frey 1992 und Frey et al. 1995 bilden die tatsächlichen Verhältnisse, was die Blattmerkmale betrifft, nur sehr ungenau ab. . In Frey et al. 1995 sind zudem die Abbildungen von *Anomodon attenuatus* und *A. rugelii* verwechselt. Gute Abbildungen sind hingegen in der Fennoscandischen Moosflora von Nyholm 1954 - 69, Faszikel IV enthalten. Für alle, die dieses Werk nicht besitzen, habe ich deshalb die Unterscheidungsmerkmale zusammen mit Abbildungen der Blattform und des Blattgrundes zusammengetragen.

	<i>A. rugelii</i>	<i>A. viticulosus</i>
<b>Blätter</b>	Nicht oder undeutlich einseitwendig, feucht meist allseits abstehend, 1,4 - 1,9 mm	Blätter meist deutlich einseitwendig, 2,3 - 3,0 mm,
<b>Blattspitze</b>	Mehr oder weniger plötzlich in eine zungenförmige Spitze verschmälert	Allmählich verschmälert
<b>Blattgrund</b>	Nicht herablaufend, mit grossen runden Öhrchen	Herablaufend, ohne Öhrchen
<b>Papillen am Blattgrund</b>	Mit hohen z.T. verzweigten Papillen, auf der Innenseite mit einigen hyalinen, besonders weit vorspringenden mammilösen bis sternartig vorspringenden Zellen	Nur auf der Aussenseite des Blattgrundes

Abbildung 1:  
*Anomodon rugelii*;  
Blatt und Blattgrund.

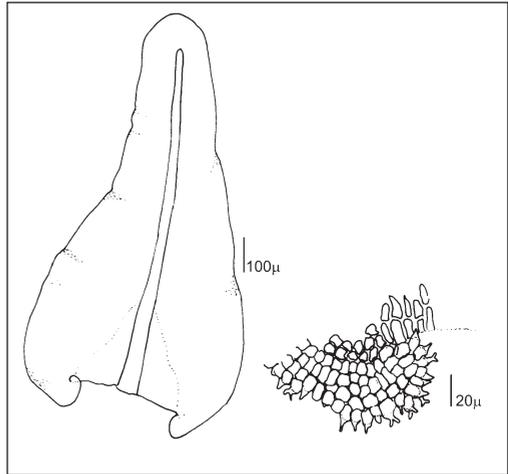
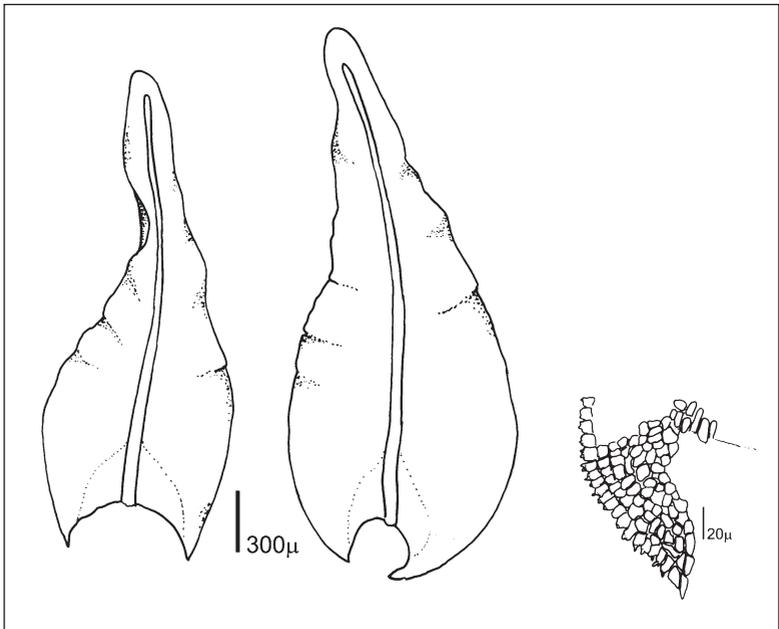


Abbildung 2:  
*Anomodon viticulosus*;  
Blatt und Blattgrund.



Meylania, N°26

### Literatur

- Frahm J.P. & W. Frey 1992: Moosflora, 2. Auflage - Stuttgart.  
Frey, W., J. P. Frahm, E. Fischer, L. Eberhard & W. Lobin 1995:  
Kleine Kryptogamenflora: Die Moos- und Farnpflanzen Europas.  
- Stuttgart.  
Nebel M. & G. Philippi 2001: Die Moose Baden-Württembergs, Band 2  
- Stuttgart.  
Nyholm E. 1954 - 69: Moss Flora of Fennoscandia. II. Musci. - Lund.